



Name	Bödeker
Vorname(n)	Friedrich Ernst Wilhelm Fritz
geboren	14.09.1840 Celle
gestorben	30.03.1898
Grabstelle	350
Vater	
Mutter	Christine Caroline Dorothee Bödeker, ledig
Geschwister	
Ehepartner	Hochzeit 04.10.1868 Marie Christine Elise Bödeker, geb. Bode *12.02.1849
Eltern der Frau	Christian Bode Ilse Marie Bode, geb. Kracke
Kinder	1887 Sohn Gustav Heinrich Emil Bödeker *14.10.1887 +13.08.1890, Grab 62
Beruf	Schneidermeister



Friedrich Ernst Wilhelm Fritz Bödeker heiratete am 04.10.1868 Marie Christine Elise Bödeker, geb. Bode. In dieser Ehe wurden 6 Kinder geboren, eins ist nur namentlich bekannt. 1888 eröffnete der Schneider eine offene Verkaufsstelle für Herrenbekleidung. Von 1871 bis 1894 war Fritz ein aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr in Burgdorf. Im November 1893 erlitt er während eines Einsatzes aufgrund übermäßigen Blasens in das Horn starkes Nasenbluten. Diese Episode führte zu schweren gesundheitlichen Problemen:¹ Fritz litt unter geistiger Verwirrung, Lähmungen und war arbeitsunfähig. Seine Frau² kämpfte darum, dass der Vorfall als Dienstunfall eingestuft wurde, damit die Landschaftliche Brandkasse eine fortlaufende Unterstützung zahlen sollten. Letztendlich zahlte die Brandkasse jedoch nur einen einmaligen Betrag aus. Im Jahr 1896 lebte Herr Bödeker mit seiner Frau und ihren fünf Kindern in einem eigenen Haus, das auf 5500 Mark geschätzt wurde, sowie 400 Mark für das Land. Der Schneider hatte Schulden in Höhe von 4800 Mark und konnte keinen weiteren Kredit erhalten. Sein ältester Sohn führte das Schneidergeschäft weiter, aber der Umsatz sank stetig. Angesichts der schwierigen Lage hielt der Magistrat von Burgdorf die Familie für bedürftig und als unterstützungsbedürftig.

¹ STA.Bu, 22,Nr.14,Bd 2

² StA.Bu, 13 Nr.6